

„Augsburger Wege der Erinnerung“

Stadtführung
mit Mitgliedern der
ErinnerungsWerkstatt Augsburg

Freitag, 03.05.2024
14:00 Uhr – 16:30 Uhr



KAB-Kreisverband
Augsburg Stadt und Land



Bild: Herbert Fitzka

„Augsburger Wege der Erinnerung“

Die ErinnerungsWerkstatt ist ein Zusammenschluss von Augsburger Bürgerinnen und Bürgern, der seit 2012 besteht und seit Sommer 2022 als Verein eingetragen ist. Unser gemeinsames Ziel ist es, an die Augsburger Opfer des Nationalsozialismus zu erinnern.

Dazu erforschen wir ihre Biografien und dokumentieren sie in einem Online-Gedenkbuch (www.gedenkbuch-augsburg.de). Zudem kümmern wir uns um Orte, die an die Menschen erinnern, welche während der NS-Diktatur verfolgt und ermordet worden sind. In Augsburg verankern Erinnerungsbänder und Stolpersteine das Gedenken an sie in der Stadt.

Wir begreifen uns als „Werkstatt“, weil wir der Überzeugung sind, dass die Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus eine bleibende Aufgabe ist, die wir gemeinsam gestalten wollen: Am Online-Gedenkbuch können sich alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen, indem sie Biografien recherchieren und Fotos einbringen. Ausdrücklich richten sich unsere Angebote auch an junge Menschen, an Schülerinnen und Schüler sowie Studierende. Zusammen leisten wir einen Beitrag zu einer Friedensstadt, die sich ihrer Geschichte bewusst ist.

Referenten:

Fritz Schwarzbäcker und Inge Kroll
ErinnerungsWerkstatt Augsburg

Leitung:

Renate Hofner,
KAB-Kreissekretärin

Teilnahmebeitrag:

15,00 Euro,
(Bezahlung erfolgt vor Ort)

Treffpunkt:

Rathaus Augsburg,
die Führung endet am Hohen Weg

Anmeldung:

KAB-Kreissekretariat
Augsburg Stadt und Land
Tel. 0821 3166-3521
buero.augsburg@kab-augsburg.org
26.04.2024

Anmeldeschluss:

KAB Bildungsarbeit BAYERN



KAB! TRITT EIN FÜR DICH.